

Täuschungsversuch KA von Schüler nachträglich verändert

Beitrag von „Flipper79“ vom 29. Dezember 2021 16:44

Zitat von Andrew

Ähm... gilt das auch in NRW? In meinem Ref haben damals 6 SchülerInnen in einem Test voneinander abgeschrieben (ja dumm von mir, zum Glück war mein Mentor mit im Raum und er hat mich abgelenkt/wollte UNBEDINGT ein Experiment vorbereiten, sonst hätte es Ärger gegeben 😄) und er meinte damals zu mir, als das bei der Korrektur aufgefallen ist (die hatten wirklich 1:1 die selben Antworten), dass ich allen die 2 geben muss da ich ja nicht weiß von wem die Leistung kommt (war aber offensichtlich) und dass ich nicht allen eine 6 geben könnte da man das im Nachhinein nicht als Täuschungsversuch deklarieren darf... ich hatte also "Pech gehabt"

Für NRW gilt: Damit du eine 6 geben kannst (oder Teilleistungen nicht werten darfst) muss ein klar definierter abgrenzbarer Täuschungsversuch vorliegen.